

Ich ärgere mich darüber, dass ich nicht protestiert habe.
nicht protestiert zu haben.

Ich ärgere mich, dass ich nicht protestiert habe.
nicht protestiert zu haben.

3. Wenn ein Pronominaladverb (z. B. *darüber*) nicht in Klammern steht, darf es nicht weggelassen werden.
4. *sich erkundigen (danach), ob ... / wie ... / wann ...* bedeutet, dass sich ein Nebensatz mit *ob* oder mit irgendeinem Fragepronomen anschließen lässt.
- Ich erkundige mich (danach), ob sie noch im Krankenhaus ist.
wann sie entlassen wird.
wer sie operiert hat.
wie es ihr geht.

Ergänzen Sie die Präpositionen und Präpositionaladverbien (*darauf, davon* etc.).

Gespräch zwischen einem Geschäftsführer (G) und seiner Assistentin (A)

A: Der Abteilungsleiter Herr Müller möchte ___ Ihnen sprechen; es geht ___ den Auftrag unseres Großkunden.

G: Im Augenblick habe ich keine Zeit, mich ___ diese Angelegenheit zu kümmern.

A: Wollen Sie ___ der Einweihung des Neubaus teilnehmen?

G: Schreiben Sie, dass ich ___ die Einladung danke; meine Teilnahme hängt aber _____ ab, ob ich rechtzeitig von meiner Besprechung zurück bin.

A: Eine Dame hat mich angesprochen und sich ___ die offene Stelle im Einkauf beworben.

G: Sagen Sie ihr, sie möchte sich schriftlich ___ die Stelle bewerben. _____ soll sich dann die Personalchefin beschäftigen.

A: Vorhin hat sich Frau Lahner _____ ihre Arbeitsbedingungen beklagt. Sie kann sich nicht _____ gewöhnen, in einem Zimmer mit defekter Klimaanlage zu arbeiten.

G: Sagen Sie ihr, sie kann sich _____ verlassen, dass in den nächsten Tagen ein Handwerker kommt.

A: Der Betriebsrat hält nichts _____, dass die Arbeitszeiten geändert werden.

G: Dann muss man _____ eine andere Lösung nachdenken.

A: Ihre Frau hat angerufen. Ich soll Sie _____ erinnern, die Zwillinge vom Kindergarten abzuholen.

G: Sie denkt immer, man kann sich nicht ___ mich verlassen.

A: Unsere Verkaufsleiterin entschuldigt sich ___ Ihnen; sie kann ___ der Teambesprechung nicht teilnehmen, da sie _____ starken Kopfschmerzen leidet.

G: Ich hoffe ___ baldige Besserung!

A: Viele Mitarbeiter mit Kindern beklagen sich _____, dass es keinen Betriebskindergarten gibt. Sie bitten Sie _____, einen betriebseigenen Kindergarten zu befürworten.

Übung 2